

Informationen zum Stipendium

Voraussetzungen für internationale Bewerberinnen und Bewerber

- Akademische Qualifikation: mindestens Zwischenprüfung Theologie/Bachelor bzw. Äquivalent
- Deutschkenntnisse bei Bewerbung mindestens B1-, bei Studienantritt mindestens B2-Niveau
- Kirchliche und akademische Empfehlungen
- Zum Zeitpunkt der Bewerbung dürfen Bewerberinnen und Bewerber nicht länger als 15 Monate in Deutschland leben
- Bereitschaft nach Abschluss des Stipendiums ins Herkunftsland zurückzukehren

Bei fehlenden Deutschkenntnissen können Interessierte sich beim Stipendienreferat um die Teilnahme an einem Deutschkurs an der Evangelisch-Theologischen Fakultät in Sibiu (Hermannstadt/Rumänien) bewerben.

Voraussetzungen für Bewerberinnen und Bewerber aus Deutschland

- Akademische Qualifikation: mindestens Zwischenprüfung Theologie bzw. Bachelor
- Kirchliche und akademische Empfehlungen
- nachgewiesene gute Kenntnisse der Sprache des Gastlandes

Bewerberinnen und Bewerber dürfen nicht älter als 35 Jahre sein.

Was bieten die Stipendien

Die Stipendiendauer beträgt ein Jahr mit der Option auf Verlängerung. Es werden keine Stipendien für Grundstudien oder für ein Vollstudium der evangelischen Theologie vergeben. Internationale Studierende erhalten ein Vollstipendium, Studierende aus Deutschland erhalten für den Auslandsaufenthalt ein Teilstipendium.



Die Stipendiatinnen und Stipendiaten kommen aus mehr als 20 Ländern weltweit

Termine

Bewerbungsschluss ist der **1. Januar** jeden Jahres. Studienbeginn ist immer das Wintersemester.

Die Stipendien vergibt das kirchliche Stipendienkomitee von Brot für die Welt bzw. das Stipendienkomitee des DNK/LWB

Weitere Informationen

Stipendienprogramme von Brot für die Welt

Telefon 030 65211 1262

kirchlichstipendien@brot-fuer-die-welt.de

www.brot-fuer-die-welt.de/stipendien

DNK/LWB-Stipendienprogramm

Telefon 030 65211 1263

stipendien@dnk-lwb.de

www.dnk-lwb.de/leistungen/stipendien.php

Über uns

Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst ist das weltweit tätige Hilfswerk der evangelischen Landes- und Freikirchen und ihrer Diakonischen Werke in Deutschland. Es leistet Hilfe zur Selbsthilfe für die Arbeit von kirchlichen, kirchennahen und säkularen Partnerorganisationen in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa. Zu diesem Zweck vergibt das Werk kirchlich-theologische und entwicklungspolitische Einzel- und Gruppenstipendien sowie Stipendienfonds weltweit.

Das Deutsche Nationalkomitee des Lutherischen Weltbundes (DNK/LWB) ist die gemeinsame Vertretung der elf deutschen Mitgliedskirchen des Lutherischen Weltbundes. Sein Stipendienprogramm steht im Dienste der lutherischen Weltgemeinschaft und ihrer Mitgliedskirchen.

Die kirchlich-theologischen Stipendienprogramme von Brot für die Welt und dem DNK/LWB sind im gemeinsamen Stipendienreferat von Brot für die Welt organisiert.

Kontakt

Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst
Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V.
Team Kirchlich-Theologische Stipendien

Pfr. Dionisie N. Arion

Caroline-Michaelis-Straße 1

10115 Berlin

Herausgeber Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst
Redaktion Dionisie Arion, Margret Kutschke, Maike Lukow, Thomas Sandner (V.i.S.d.P.)
Fotos Sámuel Nánási, Carolin Rölle, Katalina von Zsóry
Layout und Satz Claudia Oly, Berlin
Druck RetschDruck, Nagold
Papier 100 % Recycling-Papier
Art.Nr. 119 109 550; März 2015

Ökumene gestalten. Kirchen stärken. Menschen fördern.

CHANCEN
DURCH
BILDUNG



Kirchlich-Theologische Stipendien



LUTHERISCHER
WELTBUND
DEUTSCHES
NATIONALKOMITEE

Brot
für die Welt

Ökumene gestalten – Kirchen stärken

Brot für die Welt und das Deutsche Nationalkomitee des Lutherischen Weltbundes vergeben jährlich rund 120 Studien-, Forschungs- und Sprachstipendien im kirchlich-theologischen Bereich. Damit fördern sie:

- den weltweiten theologischen und interkulturellen Austausch
- die Bildung kirchlicher, ökumenischer und akademischer Netzwerke
- die Qualifizierung kirchlicher und akademischer Mitarbeitender.

Die Stipendiatinnen und Stipendiaten kommen aus der ganzen Welt, vorwiegend aus Osteuropa. Es werden auch Stipendien an deutsche Theologinnen und Theologen für einen Studienaufenthalt im Ausland vergeben.

Menschen fördern

Die Förderprogramme bieten die Chance, in einem neuen kulturellen, konfessionellen und akademischen Umfeld zu studieren, sich zu vernetzen und zu qualifizieren. Die Programme beinhalten:

- Seminare mit kirchlich-theologischem und/oder entwicklungspolitischem Schwerpunkt im Rahmen des Stipendienbegleitprogramms (STIPE)
- Zugang zu Veranstaltungen und Netzwerken der an den Programmen beteiligten Institutionen
- eine enge Betreuung durch das Team Kirchlich-Theologische Stipendien.

Die Finanzierung der Stipendienprogramme erfolgt durch das Auswärtige Amt, das Deutsche Nationalkomitee des Lutherischen Weltbundes, Kirchen helfen Kirchen, Evangelische Mission in Solidarität und die evangelischen Landeskirchen in Deutschland.



Insgesamt 120 Studierende erhalten jährlich ein Stipendium

Programme mit konfessionellem Bezug Stipendienprogramm für Mitgliedskirchen des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK)

Das Programm ermöglicht deutschen und internationalen Theologiestudierenden sowie Absolventinnen und Absolventen aus reformierten, unierten oder freikirchlichen Mitgliedskirchen des ÖRK ein Aufbaustudium oder einen Studienaufenthalt in Deutschland bzw. im Ausland. Ein intensiver Austausch mit Christinnen und Christen unterschiedlicher Herkunft sowie anderen kirchlichen Traditionen und die akademische Qualifizierung stehen im Vordergrund dieses Programms.

Stipendienprogramm des Deutschen Nationalkomitees des Lutherischen Weltbundes (DNK/LWB)

Das Deutsche Nationalkomitee des Lutherischen Weltbundes fördert den theologischen Austausch zwischen den Mitgliedskirchen des Lutherischen Weltbundes und die akademische Qualifizierung seiner Mitarbeitenden durch Studien- und Forschungsaufenthalte im Ausland. Gefördert werden deutsche und internationale Studierende sowie Absolventinnen und Absolventen der Theologie und anderer theologienaher Studiengänge, die einer Mitgliedskirche des Lutherischen Weltbundes angehören.

Stipendienprogramm zur Förderung orientalisch-orthodoxer und orthodoxer Theologinnen und Theologen

Ziel des Programms ist es, internationalen orthodoxen Theologinnen und Theologen Einblicke in die evangelische Theologie, das kirchliche Leben und in die Strukturen der Evangelischen Kirche in Deutschland zu ermöglichen. Damit sollen ökumenische Beziehungen und vorhandene Partnerschaften gestärkt sowie der theologische Dialog und die Netzkombildung mit den orthodoxen Kirchen gefördert werden.



Während ihres Stipendiums treffen sich die Studierenden regelmäßig zu Seminaren und Workshops